



F10 2 2022

Das Kunden-
magazin von
Laufen

VON «HOME SWEET HOME» ZU «HOME SUITE HOME»

Gastbeitrag von Oona Horx-Strathern, Trend- und Zukunftsforscherin
Seite 20

EINE MARKE – EINE IDENTITÄT

Alle Marken sind unter einem Dach vereint
Seite 36

PSST.... SEHR STILLES ÖRTCHEN

Das WC Moderna S silent mit Wirbelspültechnologie
Seite 64

People

Ein Quantum PS

Wer hätte gedacht, dass die elegante Silhouette des Piëch GT2 einst aus Ton modelliert wurde? Durch die Arbeit mit diesem sinnlichen Rohstoff brachten Rea Stark und sein Team die Gefühle der grossen GT-Sportwagen-Ära aus den 60er Jahren an die Oberfläche. Die Weiterentwicklung richteten sie dann aber konsequent am 21. Jahrhundert aus. Denn: der zweisitzige Sportwagen wird rein elektrisch angetrieben und erbringt dank einem Asynchron- und zwei Synchron-Elektromotoren 611 PS Leistung. «Selbstbewusst und schön ist der Piëch GT2», sagt Rea Stark, dessen Leidenschaft für aussergewöhnliches Design in der klassischen Typografie wurzelt. Heute steht er als Mitgründer und Kreativdirektor dem Schweizer Start-up Piëtech Automotive mit Sitz in Zürich vor. Mit Lizenz für die Zukunft.



© REA STARK/PIËCH AUTOMOTIVE



Lederalternative vom Baum

Für die einen ist sie die Vitaminbombe schlechthin, für die anderen Abfall. Für die beiden Brüder Lucas und Claudius Knecht, Gründer von Sohotree, ist sie der Star. Die Rede ist von der Apfelschale. Die Jungunternehmer haben sie zur veganen Lederalternative der Zukunft erkürt und produzieren aus ihr stylische Portemonnaies, Handyhüllen und bald auch einen Rucksack. Die dafür benötigten Apfelschalen sind ein überschüssiges Nebenprodukt aus der Tiroler Apfelindustrie. Sie werden getrocknet, zu Pulver zerkleinert und von einem Unternehmen in Florenz zur veganen, mit einer Baumwollbasis beschichteten Lederalternative namens ApplePeel™ verarbeitet.

www.sohotree.ch

Münchner Sauberkeit

Wir wollen die Welt ein wenig sauberer machen, sagten sich Christian Becker, Daniel Schmitt-Haverkamp und David Löwe und gründeten 2019 das Start-up Everdrop. Seither produzieren sie umweltfreundliche Haushaltsreiniger in Form von kleinen Tabs, die sich im Wasser auflösen. Die Münchner, die 2021 mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis ausgezeichnet wurden, verzichten bei ihren Produkten wo immer möglich auf Plastik und Chemie. Dabei sind sie auf gutem Weg: Bisher konnten dank ihren Produkten bereits rund 4,5 Millionen Einwegplastikflaschen sowie unzählige Tonnen Tenside eingespart werden. Neu sind auch wiederverwendbare Sprühflaschen und nachhaltige Waschmittel erhältlich.

www.everdrop.ch



Nachhaltigkeit